

## **Auszug aus dem substanziellen Protokoll 176. Ratssitzung vom 29. November 2017**

### **3517. 2017/261**

**Weisung vom 23.08.2017:**

**Dringliche Motion von Andreas Kirstein und Albert Leiser betreffend ERZ  
Abwasser, befristete Senkung der Grundgebühren in Form eines Bonus, Bericht  
und Abschreibung**

Redaktionslesung

Die Redaktionskommission (RedK) beantragt einstimmig Zustimmung zur redaktionellen Bereinigung des Gemeinderatsbeschlusses Nr. 3487 vom 15. November 2017:

Zustimmung: Präsident Mark Richli (SP), Referent; Eduard Guggenheim (AL), Eva Hirsiger (Grüne), Patrick Hadi Huber (SP), Guy Krayenbühl (GLP), Mario Mariani (CVP), Derek Richter (SVP), Claudia Simon (FDP)

Der Präsident der Redaktionskommission begründet die Anträge der Redaktionskommission.

**Mark Richli (SP):** *Die Redaktionskommission hat die Vorlage leicht umgebaut. Der Stadtrat und die Gemeinderatskommission hatten die Bestimmung am falschen Ort angesiedelt: Art. 5 Abs. 6, in dem es um Erhöhung geht. Da bereits eine leere bestehende Marginalzeile bezüglich «Befristeter Bonus» in einem nicht mehr existierenden Abs. 7 existiert, haben wir es nun dort hingestellt und entsprechend umgebaut. Ausserdem ist ein Verweis auf den Art. 5 nicht nötig, weil wir uns im Art. 5 befinden. Wir erfuhren relativ kurzfristig, dass das Geschäft extrem dringend ist, da es auf den 1. Januar 2018 in Kraft treten muss, weshalb es in einer Express-Sitzung behandelt wurde. Daher war am letzten Mittwoch die Behandlung im Rat geplant. Wir haben überraschenderweise feststellen müssen, dass das Geschäft für den letzten Mittwoch nicht traktandiert war, weil der zuständige Stadtrat nicht verfügbar war. Vom Stadtrat wird das Wort zu Redaktionsgeschäften üblicherweise sowieso nicht ergriffen, so hätte man das einem Stellvertreter übergeben und das Geschäft dennoch behandeln können.*

Es werden keine Anträge aus dem Rat gestellt.

Der Rat stimmt dem bereinigten Antrag der RedK stillschweigend zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1–2

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zu den Dispositivziffern 1–2.

2 / 3

Zustimmung: Andrea Leitner Verhoeven (AL) i. V. von Andreas Kirstein (AL), Referent; Präsidentin Helen Glaser (SP), Vizepräsident Markus Kunz (Grüne), Niyazi Erdem (SP), Guido Hüni (GLP), Mario Mariani (CVP), Kyriakos Papageorgiou (SP), Elisabeth Schoch (FDP) i. V. von Sebastian Vogel (FDP), Ronny Siev (GLP), Dubravko Sinovcic (SVP), Roger Tognella (FDP), Michel Urben (SP), Johann Widmer (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 118 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 3

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 3.

Zustimmung: Andrea Leitner Verhoeven (AL) i. V. von Andreas Kirstein (AL), Referent; Präsidentin Helen Glaser (SP), Vizepräsident Markus Kunz (Grüne), Niyazi Erdem (SP), Guido Hüni (GLP), Mario Mariani (CVP), Kyriakos Papageorgiou (SP), Elisabeth Schoch (FDP) i. V. von Sebastian Vogel (FDP), Ronny Siev (GLP), Dubravko Sinovcic (SVP), Roger Tognella (FDP), Michel Urben (SP), Johann Widmer (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 116 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist beschlossen:

1. Art. 5 Abs. 6 der Verordnung über die Preise zur Abwasserbewirtschaftung (VPA, AS 711.210) wird wie folgt ergänzt:

**AS 711.210**

**Verordnung über die Preise zur Abwasserbewirtschaftung (VPA)**

Änderung vom 29. November 2017

*Der Gemeinderat,*

gestützt auf § 7 Abs. 2 lit. e des kantonalen Einführungsgesetzes zum Gewässerschutzgesetz (EG GSchG)<sup>1</sup>, Art. 41 lit. I GO<sup>2</sup> und nach Einsichtnahme in die Weisung des Stadtrats vom 23. August 2017<sup>3</sup>,

*beschliesst:*

Art. 5 der Verordnung über die Preise zur Abwasserbewirtschaftung (VPA) vom 29. September 2004 wird wie folgt ergänzt:

---

<sup>1</sup> vom 8. Dezember 1974, LS 711.1.

<sup>2</sup> AS 101.100

<sup>3</sup> Begründung siehe STRB Nr. 629 vom 23. August 2017.

3 / 3

**d) Befristeter Bonus** <sup>7</sup>Auf die Erhebung des Infrastrukturpreises für das Schmutzabwasser gemäss Abs. 1 wird in Form eines befristeten Bonus in den Jahren 2018 und 2019 verzichtet.

2. Die Änderung wird vom Stadtrat in Kraft gesetzt.
3. Die Motion, GR Nr. 2017/105, von Andreas Kirstein (AL) und Albert Leiser (FDP) vom 12. April 2017 betreffend ERZ Abwasser, befristete Senkung der Grundgebühren in Form eines Bonus, wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 6. Dezember 2017 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist 5. Januar 2018)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat